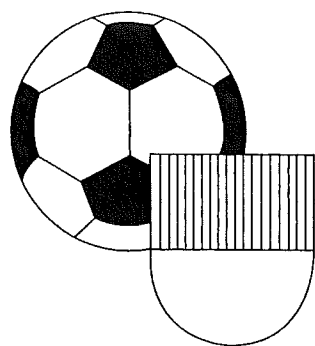


**SKFV**



**Solothurner  
Kantonal-Fussballverband**

**Jahresbericht  
Saison 2006/2007**

# Inhaltsverzeichnis

	Seite(n)
Traktandenliste	1
Nachruf Ehrenmitglied Max Schmitter	2
Ehrenmitglieder	3
Verbandsvorstand, Kommissionen, Organe	4
Bericht der Protokollprüfungskommission	5
Bericht des Präsidenten	6 – 7
Bericht der Wettspielkommission	8 – 9
Bericht der Rekurskommission	10
Bericht der Schiedsrichterkommission	12 – 15
Bericht der Technischen Kommission	16 – 18
Bilanz	19
Jahresrechnung 2006	20 – 23
Budget 2008	24 – 26
Kommission Finanzen und Sekretariat Erklärungen Rechnung / Budget	27
Bericht der Revisionsstelle	28
Schlussranglisten	29 – 44
Mitgliedschaft-Statistik (Innenseite Umschlag)	

# Einladung

## **zur 56. ordentlichen Delegiertenversammlung des Solothurner Kantonal-Fussballverbandes**

auf Freitag, 10. August 2007, um 19.00 Uhr,  
im Pisonischulhaus in Zuchwil

1. Appell
2. Wahl der Stimmzähler und der Protokollrevisoren
3. Genehmigung des Protokolls der 55. ordentlichen Delegiertenversammlung vom 11. August 2006 (liegt im Sekretariat SKFV zur Einsicht auf)
4. Abnahme der Jahresberichte, des Kassa- und Revisorenberichtes
5. Ehrungen der Regional- und Gruppenmeister
6. Beschlussfassung über Anträge
  - 6.1 des Verbandvorstandes
  - 6.2 der Vereine
7. Genehmigung des Voranschlages 2008
8. Wahlen
  - 8.1 Wahl des Präsidenten
  - 8.2 Wahl des Verbandsvorstandes
  - 8.3 Wahl der Rekurskommission und Ersatzmitglieder
  - 8.4 Wahl der Kontrollstelle
  - 8.5 Wahl der AL-Delegierten und Ersatzmitglieder
9. Organisation der Meisterschaft Saison 2007/2008
10. Verleihung von Auszeichnungen/Ehrungen
11. Bestimmung des Ortes der nächsten Delegiertenversammlung (08.08.2008)
12. Verschiedenes

Der Besuch der ordentlichen Delegiertenversammlung ist für alle Vereine des SKFV obligatorisch. Jeder Verein hat eine Stimme. Der offizielle Vertreter muss dem Vorstand angehören. Dieser hat der Versammlung während der ganzen Dauer beizuwohnen. Funktionäre des Verbandes können an der DV nicht als Vereinsdelegierte amten. Vereine die sich an der Delegiertenversammlung nicht oder nicht ordnungsgemäss vertreten lassen, verfallen der statutarischen Busse, welche vom Verbandsvorstand auf Fr. 200.-- festgelegt worden ist.

Im Anschluss an die Tagung sind die verehrten Gäste, Ehrenmitglieder, Verbandsfunktionäre und Vereinsdelegierten (gemäss Anmeldung) zu einem Imbiss herzlich eingeladen.

Solothurner Kantonal-Fussballverband

Der Präsident:

Der Sekretär:

Roland Stampfli

Marco Begni

Zuchwil, im Juli 2007

## † Ehrenmitglied Max Schmitter 1930-2007



Abschied nehmen von einem besonderen Freund und Menschen berührt uns.

Die bleibenden Erinnerungen an Max lassen uns wesentliche Merkmale unserer gemeinsam erlebten Zeit Revue passieren.

Die Liebe zum Fussballsport hat uns zusammengeführt und die vielen, guten und schönen Jahre nachhaltig geprägt.

Max hat seine Fussballkarriere als Spieler beim FC Rüttenen begonnen bis verletzungsbedingte Gründe ihn zwangen, als Aktiver aufzuhören. Sein bevorzugtes Hobby pflegte er aber weiter, indem er in der Folge in verschiedenen Funktionen der Fussballbewegung erhalten blieb.

Nach seiner Heirat mit Charlotte Späti am 24. November 1950 wurden ihm die Söhne Freddy, Ivan, Stefan und Thomas geschenkt. Mit Ausnahme von Freddy, welcher sich in seinen sportlichen Interessen dem Turnen zuwendete, haben die übrigen Nachkommen ihre erbten Talente im Fussball ausgelebt.

Die zunehmende Vertiefung seiner Kenntnisse in der Fussballszene führte ihn zum Solothurner Kantonal-Fussballverband, wo er in den 80iger-Jahren zuerst als Sekretär und letztlich als Präsident der Wettspielkommission seine Dienste zur Verfügung stellte.

Max hat seinen guten Ruf um den Fussballsport in seiner ihm eigenen Art und Weise erworben. Als stiller, zielstrebender Schaffer, was ihm in seinem Umfeld grosse Anerkennung brachte.

Davon durften auch wir in erheblichem Masse profitieren, waren doch sein profundes Wissen und Können immer willkommen. Seine Verdienste um unseren Verband wurden ihm durch die Ernennung zum Ehrenmitglied verdankt.

Lieber Max, Du hast wesentliche, für uns positiv wirkende Spuren hinterlassen.  
Wir danken Dir dafür!

Deine Sportkameraden.

## Ehrenmitglieder

	Geboren	Verstorben
Hans Müller, Biberist, Ehrenpräsident	1896	1981
Franz Müller, Biberist	1894	1963
Willy Pfister, Solothurn	1898	1970
Fritz Siegenthaler, Bettlach	1903	1972
Arthur Büttiker, Wangen b/Olten	1895	1981
Hans Müller-Gerspach, Solothurn	1912	1979
Hugo Misteli, Gerlafingen	1913	1989
Ernst Schätzle, Olten	1897	1985
Erwin Hummel, Solothurn	1902	1987
Lorenz Kummli, Zuchwil	1916	1983
Paul Senn, Oensingen, Ehrenpräsident	1918	1990
Heinz Kohler, Gerlafingen	1940	1991
Hans Hämisegger, Gerlafingen	1916	1994
Max Frutiger, Solothurn	1908	1994
Walter Baumgartner, Olten	1915	1995
Armin Zeller, Gerlafingen	1907	1996
Dr. Franz-Josef Jeger, Solothurn	1909	1997
Hans Rudolf, Selzach	1923	1997
Emil Rickli, Balsthal	1920	2003
Hans Hürlimann, Solothurn	1928	2006
Max Schmitter, Oberdorf	1930	2007

	Geburtsdatum	Ernennung
Rudolf Scheurer, Bettlach	25.05.1925	1971
Manfred Schaad, Biberist	23.06.1935	1976
Credo Jurt, Solothurn	27.10.1920	1981
Willy Utz, Oensingen	27.11.1933	1981
Georges Cartier, Solothurn	03.05.1938	1981
Walter Engel, Oensingen	27.05.1928	1982
Urs Saladin, Grenchen, Ehrenpräsident 1993	14.07.1939	1986
Alois Müller, Solothurn	29.10.1949	1989
Max Tüscher, Flumenthal	01.07.1943	1990
Hans Baur, Niederbipp	26.05.1935	1992
Rudolf Somaini, Biberist	09.06.1934	1992
Mario Kummli, Biberist	31.01.1946	1992
Bernhard Ingold, Subingen	21.07.1937	1993
Lorenz Jaggi, Deitingen	01.03.1948	1997
Martin Zurbuchen, Zuchwil	01.09.1951	1998
Fritz Grogg, Attiswil	07.05.1945	1999
Daniela Lange, Port	10.12.1960	1999
Roland Nüssli, Deitingen	25.10.1946	2001
René Krebs, Biberist	01.08.1943	2002
Roland Baumann, Solothurn	20.02.1959	2003
Heinz Siegenthaler, Attiswil	28.03.1939	2003
Urs Wyler, Gerlafingen	13.11.1952	2003
Hubert Nussbaumer, Biberist	04.04.1955	2005

## Verbandsvorstand, Kommissionen, Organe 2006/2007

Präsident	Roland Stampfli, Balsthal
Vizepräsident und Chef Dienste	René Krebs, Biberist
Chef Finanzen und Sekretariat	Martin Zurbuchen, Zuchwil
Präsident Wettspiel Kommission	Martin Schmalz, Trimbach
Präsident Technische Kommission	Theo Stuber, Niederbipp
Präsident Schiedsrichter Kommission	Christian Bleuer, Hägendorf
Protokoll	Marco Begni, Horriwil
Ehrenpräsident	Urs Saladin, Grenchen

---

### Angestellte

Sekretariatsleiter	Marco Begni
Mitarbeiterin Sekretariat	Gisela Imboden
Technischer Leiter	Rolf Feuz
Administrator Techn. Kommission	Michele Foglia

### Kommission Dienste

Chef Dienste	René Krebs
Administration	Roland Sterki

### Rechnungsrevision

Revisionsstelle	BDO Visura, Solothurn
-----------------	-----------------------

### Protokollrevisoren

Revisorin	Iris Wagner
Revisor	Fritz Anderegg
Revisor	Roland Kühne

### Amateur Liga-Delegierte

Delegierter	Roland Stampfli
Delegierter	Martin Schmalz
Delegierter	Urs Wyler
Suppleant	René Krebs
Suppleant	Heinz Siegenthaler

### Verbands- und Vereinsfunktionäre im SFV und der AL

Hans Baur	AL-Rekurskommission
André Miserez	SFV-Sportplatzkommission
Christian Bleuer	SFV-SK Ressort Untere Ligen
Urs Saladin	AL-Präsident, Verbandsrat, SFV - ZV
Niklaus Studer Dr.	SFV-Kassationskammer
Urs Wyler	AL-Vereinsdelegierter / AL-Mutationskammer
Martin Zurbuchen	SFV-Finanzkommission/AL-Rechnungsrevisor

## **Bericht der Protokollprüfungskommission**

Die unterzeichneten Mitglieder der Prüfungskommission haben das vom Protokollführer verfasste Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 11. August 2006 geprüft und festgestellt, dass die Abfassung den wahrheitsgetreuen und vollständigen Verlauf der Versammlung wiedergibt.

Die Protokollprüfungskommission empfiehlt der Delegiertenversammlung das Protokoll in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Zuchwil, 15. März 2007

Die Protokollprüfungskommission

Iris Wagner	FC Wangen b/Olten
Fritz Anderegg	SC Derendingen
Roland Kühne	FC Winznau

**Sportler spielen Sport-Toto**

## Verbandspräsident

Im vergangenen Verbandsjahr begleitete das Thema „Gewalt auf den Fussballplätzen“ die Arbeit der nationalen Verbandsorgane. Auslöser waren die Eskalationen nach dem Meisterschaftsentscheid zwischen dem FC Basel und dem FC Zürich. In verschiedenen Verbänden war dies schon vorher ein Thema, denn von Spielabbrüchen und dem Einsatz von Polizei- und Securitaspersonal in den Amateurligen konnte man ebenfalls erfahren. In unserem Verband hält sich Solches im Rahmen. Trotzdem: vorbeugen ist besser als heilen. Aus diesem Grund erarbeiteten wir ein Konzept, um auf das Thema aufmerksam zu machen und präventiv zu wirken.

Mit einem Wettbewerb starteten wir in die neue Saison. Ein Be Tolerant-Spiel, eine Aktion im und um den Verein und Kreativität wurden gefordert. Leider haben nur drei Vereine mitgemacht und der Ausschreibung einigermaßen entsprochen. Die FC's Attiswil, Riedholz und Wacker Grenchen wurden dementsprechend auch ausgezeichnet. Herzliche Gratulation.

In der Prävention haben wir einen neuen Weg versucht. Mit dem Projekt der Zertifizierung von Vereinen „ZeFu“ hat man sich mit der HWV Olten auf diesen Weg gemacht. Mit den Vorgaben zum Zertifikat ist man in den Vereinen organisatorisch und personell top ausgerüstet. Nun muss man sich in den Vereinen nur damit auseinandersetzen und die Herausforderung annehmen. Natürlich setzt dies Aufwand voraus, dient aber jedem Verein, um den heutigen Anforderungen gerecht zu werden. Zudem bin ich überzeugt, dass sich Personal finden lässt, Trainer, Funktionäre, wenn man die Anforderungen im ZeFu erfüllt.

2007 ist das Jubiläumsjahr für drei Vereine, welche auf ihr 100 jähriges Bestehen zurückblicken können. An dieser Stelle gratuliere ich dem SC Derendingen, dem FC Schönenwerd und dem FC Trimbach zu ihren Jubiläen und freue mich mit ihnen über eine erfolgreiche und zielgerichtete Inangriffnahme des 2. Jahrhunderts.

Im Verlaufe der letzten Saison haben einige Vereine Grossartiges geleistet und entsprechend feiern können. Ihnen gratuliere ich besonders: Dem FFC Zuchwil zur Schweizer Meisterschaft der NLA im Frauenfussball und zur Finalteilnahme am Schweizer Cup. Dem FC Hägendorf zum Aufstieg in die 2. Liga interregional. Dem FC Luterbach und dem FC Wolfwil zum Aufstieg in die 2. Liga. Allen Teams, welche den Aufstieg in eine höhere Liga erkämpft haben.

Leider war dem Organisator des Cup-Finaltages das Wetter nicht gut gesinnt. So wurde der Höhepunkt des Verbandsjahres vor weit weniger Zuschauer ausgetragen, als dies möglich gewesen wäre. Trotzdem erfreuten sich die Zuschauer an interessanten und fairen Spielen.

## Dank

Die Aus- und Weiterbildung der Junioren und der Schiedsrichter wird finanziell vom Kanton unterstützt. Mit den Sport-Toto-Geldern bleibt der Kanton Solothurn unser grösster „Sponsor“ und wir setzen die Erwartungen mit guten Leistungen in diesen Bereichen um. Auch die Vereine profitieren von Sport-Toto-Subventionen, in dem sie direkt für Anlagen und Material Unterstützung erhalten. Die Sportfachstelle des Kantons, sprich Jugend und Sport, ist als „Sponsor“ für den Fussball von grosser Bedeutung und bildet zudem unsere Trainer aus. Besten Dank den zuständigen Gremien des Kantons Solothurn.

Die Raiffeisenbank ist unser Sponsor in Sachen Nachwuchsteams. Mit der Firma Albani-Sport AG haben wir einen langjährigen und zuverlässigen Partner für den Sportartikelbereich. Beiden danke ich herzlich für die stete Unterstützung.

Den besten Dank spreche ich auch den Vereinen des SKFV, meinen Vorstandsmitgliedern, allen Funktionären in den einzelnen Kommissionen, Marco Begni und Gisela Imboden von unserem Sekretariat, dem Technischen Leiter Rolf Feuz, dem Administrator der TK, Michele Foglia, den Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern aus. Alle leisten tagtäglich ihren wichtigen Einsatz für den Fussball.

Ich danke den Verbandsbehörden des SFV, der Amateur-Liga und den Medien für die gute Zusammenarbeit, mit der wir den Fussballsport fördern und die Freude und Begeisterung für diesen Sport in die Herzen aller Sportler tragen können.

Roland Stampfli  
Präsident Regionalverband

# Wettbewerbkommission

Präsident	Martin Schmalz
Vizepräsident / Sportplatzbeauftragter	Heinz Siegenthaler
Sekretäre	Marco Begni Bernhard Ingold Peter Haueter Roland Spahr
Senioren-Kommission	Peter Haueter, Obmann Kurt Rohrer
Schiedsrichter-Aufgebot	Urs Kohler Christian Neuenschwander, Verantw. Jürg Bollinger

Die Spiele verliefen mehrheitlich in fairem und sportlichem Rahmen. Den Verantwortlichen in den Vereinen gebührt dafür ein grosser Dank. Die eingeführten Massnahmen im Fair-play-Bereich haben dazu geführt, dass die Anzahl der gelben (ca. 700) und roten Karten (ca. 400) wenigstens nicht weiter zugenommen hat. Zu denken geben muss allerdings die Tatsache, dass sich massive Schiedsrichterbeleidigungen und Tätlichkeiten immer mehr auf die jüngeren Junioren-Kategorien ausweiten. Alle Verantwortlichen (Vereine, Verbände, Eltern), insbesondere die Trainer, sind gefordert, ihre Vorbildfunktion in jeder Beziehung wahrzunehmen.

Die Änderungen im Aufgebotswesen (Spielaufgebote durch die Verbandsbehörden) und im Versand (Bezug der Informationen via Internet, Versand via Mail) haben sich bestens bewährt und sind bei den Vereinen auf ein gutes Echo gestossen.

## Wettbewerbbetrieb

### 2. Liga interregional

Die beiden Vertreter unseres Regionalverbandes schnitten in der 2. Liga interregional leider nur mit mässigem Erfolg ab. Nach 1 bzw. 2 Saisons in der höchsten Amateur-Liga mussten sowohl der FC Härkingen als auch der FC Wacker Grenchen den Abstieg in die 2. Liga regional hinnehmen. Somit wird der SKFV in der nächsten Saison nur noch durch 1 Team an der überregionalen Meisterschaft vertreten sein.

### 2. Liga regional

Der FC Hägendorf erwies sich als die stärkste und vor allem konstanteste Mannschaft. Der Gewinn des Regionalmeistertitels war der zweite Schritt zum Double und berechtigt den FC Hägendorf zum erstmaligen Aufstieg in die 2. Liga interregional. Als Folge der Relegation von 2 Teams des SKFV aus der 2. Liga interregional mussten 3 Mannschaften den Gang in die 3. Liga antreten. Dem Abstieg verfielen der FC Winznau, der FC Niederbipp, sowie der FC Klus/Balsthal.

### 3. Liga

In spannenden und von grossem Zuschauerinteresse geprägten Aufstiegsspielen setzten sich die Gruppensieger FC Luterbach und FC Wolfwil gegen den FC Kestenholz und den FC Riedholz durch und erreichten die Promotion in die 2. Liga. In die 4. Liga absteigen mussten der FC Attiswil, der FC Hägendorf, der FC Leuzigen und der FC Bettlach.

#### **4. Liga**

Die beiden Gruppenersten FC Subingen und FC Gerlafingen konnten in die 3. Liga aufsteigen. Infolge des Aufstiegsverzichts des FC Oensingen und des FC Trimbach aus der Gruppe 3, werden sie vom FC Post Solothurn als bester Gruppenzweiter der Gruppen 1 und 2 begleitet. Den Gang in die 5. Liga mussten der FC Post Solothurn b und der FC Dulliken antreten. Ebenfalls als Absteiger gelten der FC Grenchen und Olympia Inter, welche ihre Mannschaften während der Saison zurückgezogen hatten.

#### **5. Liga**

Der FC Gerlafingen b, SC Blustavia und der FC Kappel stiegen als Sieger ihrer Gruppen in die 4. Liga auf.

#### **Senioren**

Der FC Subingen wiederholte seine Erfolge aus der Vorsaison und errang nach dem Cup-sieg erneut auch den Regionalmeistertitel.

#### **Veteranen**

Der FC Bellach setzte sich in der Meistergruppe durch und wurde Regionalmeister. Aus der Meistergruppe absteigen muss der FC Olten. In der Promotionsgruppe hat sich der FC Wangen a/A die Aufstiegsberechtigung erspielt, nachdem der Gruppensieger FC Leuzigen auf den Aufstieg verzichtete.

#### **Junioren**

Nach der Herbstrunde konnten folgende Mannschaften in die überregionalen Meistergruppen aufsteigen: Junioren A: FC Olten; Junioren B: FC Zuchwil; Junioren C: FC Mümliswil. Den Aufstieg in die überregionalen Meistergruppen nach der Frühjahrsrunde schafften: Junioren A: FC Subingen; Junioren B: FC Dulliken; Junioren C: SC Derendingen.

#### **SKFV-Cup**

Die 14. Solothurner-Cup-Finals gelangten traditionsgemäss am Auffahrtstag zur Austragung. Trotz Wetterpech wird dieser Anlass dank der ausgezeichneten Organisation durch den FC Kestenholz und den Verantwortlichen des SKFV den Teilnehmern und den Zuschauern in bester Erinnerung bleiben. In den verschiedenen Kategorien wurden folgende Cup-Sieger erkoren: Junioren D: FC Solothurn; Junioren C: FC Dulliken; Junioren B: Regio Grenchen; Junioren A: FC Subingen; Juniorinnen B: FC Niederbipp; Senioren: FC Subingen; Veteranen: FC Deitingen; Aktive: FC Hägendorf. Damit wird der FC Hägendorf in der Saison 2007/2008 unseren Regionalverband am Schweizer-Cup vertreten. Die Senioren des FC Subingen und des FC Biberist haben sich für die Teilnahme am Schweiz. Seniorencup qualifiziert. Die Veteranen des FC Deitingen werden den SKFV am Schweiz. Veteranencup vertreten.

Für die Saison 2007/2008 wünsche ich allen einen guten Start und viel Erfolg.

Martin Schmalz  
Präsident

## Rekurskommission

Präsident	Urs Wyler
Mitglied	Rémy Butz
Mitglied	Matthias Heim
Mitglied	Mario Kummli
Suppleanten	Georg Genhart / Kuno Jaeggi

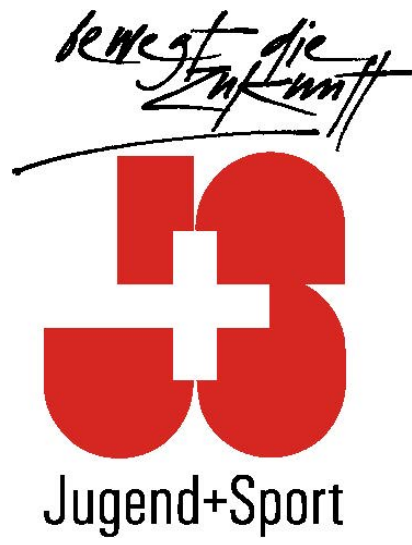
Ein Spieler des FC Fortuna Olten (5. Liga) wurde wegen Wegstossens des Schiedsrichters („Anfassen resp. Schubsen“) des Feldes verwiesen und mit 5 Suspensionen und Fr. 150.- gebüsst. Gegen diese Verfügung reichte der FC Fortuna Olten Rekurs ein und hielt im Antrag fest, dass es nie zu einer solchen Berührung gekommen sei. Der eingereichte Rekurs musste wegen Formfehler allerdings abgewiesen werden, da er nur die Unterschrift des Sportchefs aufwies, diejenige und notwendige des bestraften Spielers jedoch fehlte.

Der Schiedsrichter rapportierte aus dem Junioren B-Spiel FC Subingen – FC Wacker Grenchen: „Vater eines Spielers nach Reklamieren von der Spielerbank verwiesen“. Der FC Wacker Grenchen wurde mit Fr. 120.- gebüsst und reichte gegen die Strafverfügung Rekurs ein. Auch auf diesen Rekurs konnte wegen Formfehlern nicht eingetreten werden. Die Rekurschrift ist innert 8 Tagen einzureichen, eingetroffen ist sie 22 Tage nach Erhalt der Strafverfügung. Zusätzlich fehlte der Kostenvorschuss von Fr. 400.-.

Im 5. Ligaspiel FC Wangen an der Aare – Attiswil kam es in der 90. Minute beim Stande von 1:0 für Wangen zu einem Eckstoss für Attiswil. Verständlicherweise kam es zu einem Gedränge vor dem Tor, worauf der Schiedsrichter das Spiel kurz unterbrach, um die Gemüter zu beruhigen. Der SR-Rapport wies keine Bestrafungen auf, doch der Zusatzbericht des SR-Inspizienten enthielt eine strafbare Handlung eines Spielers (Tritt mit dem Fuss gegen das Knie). Die WK bestrafte dieses Vergehen mit 4 Suspensionen, was den FC Attiswil bewog, Rekurs einzureichen. Der Antrag des Rekurrenten enthielt den Satz, dass es sich nicht um einen Tritt handle, sondern um einen unglücklichen Zusammenprall. Der „getretene“ Gegenspieler wurde als Entlastungszeuge vorgeladen, blieb der Hauptverhandlung infolge beruflichen Auslandsaufenthalts allerdings fern. Telefonisch konnte er erreicht werden, doch konnte er den „Täter“ nicht entlasten. Er habe einen Schlag ins Knie erhalten, wisse aber nicht, ob mit dem Fuss, dem Knie oder dem Körper. Somit könne er auch nicht beurteilen, ob es eine Tätlichkeit gewesen sei. Im Beweisverfahren konnte der rekurrierende Verein den Beweis nicht erbringen, dass es sich nur um einen Zusammenprall gehandelt habe. Demzufolge wurde der Rekurs abgewiesen.

Auch der vierte und letzte Rekurs wurde in der Vorrunde behandelt. Im 2. Ligaspiel SC Fulenbach – FC Subingen kam es laut SR-Rapport im Kampf um den Ball zu einem Ellbogenschlag ins Gesicht. Der Rekurs des FC Fulenbach richtete sich gegen den Entscheid der WK von 5 Suspensionen und einer Busse von Fr. 100.-. In der Hauptverhandlung ging es schlussendlich um die Distanz des Schiedsrichters zum Tatort. Der SR vertrat die Meinung, er sei 4-5 m entfernt gewesen. Der bestrafte Spieler, der rekurrierende Verein und insbesondere der neutrale und gut postierte Zeuge, Funktionär des FC Subingen, legten dar, dass es sich um ein normales Laufduell und einen Zweikampf um den Ball handelte. Der SR sei sehr weit oder 25-30 m entfernt gewesen. Der Rekurs des SC Fulenbach erwies sich als begründet und wurde gutgeheissen.

Urs Wyler  
Präsident



## Schiedsrichterkommission

Präsident	Christian Bleuer
Vize-Präsident / Inspektionen	Stephan Dünner
Finanzen	Roman Meyer
Sekretär	Christoph Ziegler
Ausbildung SR	Markus von Känel
Ausbildung SR-Grundausbildung	Thomas Peduzzi
Ausbildung SRA	Martin Schönmann

Die Schiedsrichterkommission (SK) arbeitet seit zwei Jahren in unveränderter Zusammensetzung. Dank der guten Kameradschaft und der gegenseitigen Wertschätzung fällt die Erledigung der anfallenden Aufgaben in den einzelnen Ressorts leichter, wobei nach wie vor Verbesserung-Potential vorhanden ist. Auf die kommende Saison ergibt sich ein Wechsel. Martin Schönmann (Ressort Schiedsrichter-Assistenten Ausbildung) stellt sein Amt per Ende Saison zur Verfügung. Martin vielen Dank für deine geleistete Arbeit.

Auf der einen Seite, und dafür möchte ich den engagierten Vereinen ein dickes Lob aussprechen, konnte dank der beiden durchgeführten Grundausbildungskursen der Schiedsrichter(SR)-Bestand um 9 SR leicht erhöht werden. Erfreulich sind auch die vom neutralen Beobachter meistens als gut befundenen SR-Leistungen.

Dem stehen die bekannten Probleme gegenüber. Die Anzahl dispensierter SR nimmt zu (meistens wegen Verletzungen oder Beruf/Ausbildung), die Verfügbarkeit einiger SR hält sich aus anderen Gründen im Rahmen. Die noch immer zu vielen Verfehlungen von SR (unentschuldigte Absenzen von Lehrabenden, Nichtmelden der Resultate, Nichteinsenden der Rapporte, Nichtantreten zu Spielleitungen, usw.) erschweren unsere Arbeit zusätzlich. Der beste Dank geht an die Adresse jener SR, die sowohl Spielleitungen wie auch die administrativen Aufgaben ernst nehmen und sich nichts zu Schulden kommen lassen.

### Inspektionswesen (Stephan Dünner)

Auch in dieser Saison wurden unsere SR in 327 Inspektionen (Vorrunde 170 / Rückrunde 157) auf Ihrem SR-Werdegang unterstützt. Leider wird die Inspektion immer noch fälschlicherweise als Test empfunden – nein, die Inspektion soll den SR auf seinem Weg zum Top-SR weiterbringen. Wie im zivilen Beruf soll dieses Qualifikationsgespräch dem SR seine Stärken und selbstverständlich auch vorhandenes Verbesserungspotential aufzeigen. In dieser Saison haben wir vermehrt die Neu-SR betreut, um diesen bei den Anfangsschwierigkeiten zu helfen. Gerade der Schritt vom Junioren-SR zum SR bei den Aktiven (5. Liga) ist ein enormer Sprung – vor allem für unsere jungen SR, welche teilweise bei diesem Schritt erst 16/17-jährig sind. In dieser Saison haben wir leider auch zum ersten Mal drei SR aufgrund der „3-jährigen Frist vom Anfänger-SR zum 5. Liga SR“ von der offiziellen SR-Liste streichen müssen. Wir bedauern diese Massnahme – aber diese Juniorenspiele sind für unsere Neu-SR bestimmt und es kann nicht sein, dass ein SR jahrelang nur in den Junioren B/C sein Amt ausübt.

Die 35 Inspizienten haben in den 327 Inspektionen (Vorjahr 370) ca. 210 SR beobachtet. Diese Reduktion ist einerseits auf die weniger inspizierten 2. Liga SR und andererseits auf die schwach besetzten Neu-SR-Kurse zurückzuführen. Ich verzichte bewusst auf die Auflistung der daraus resultierenden Beförderungen/Relegationen, werden diese doch erst an der bevorstehenden Klausurtagung definitiv entschieden. Ich gratuliere denen, die einen Sprung nach vorne gemacht haben. Mut machen möchte ich denen, die eine Rückstufung oder allenfalls eine gleichbleibende Qualifikation akzeptieren müssen.

Die Inspizienten werden jeweils an zwei Weiterbildungskursen auf Ihre Aufgabe vorbereitet. Im Sommer stand wiederum eine gemeinsame Spielbeobachtung an; hier wird in zwei Gruppen (einerseits die 2. Liga Inspizienten inkl. den SRA-Inspizienten andererseits die Inspizienten mit Qualifikation 3. Liga bis Junioren) jeweils ein Spiel gemeinsam inspiziert und in der anschliessenden Diskussion die Unterschiede in der Betrachtung analysiert. Im Winter steht die Theorie im Vordergrund: in Roggwil (Rest. Kalten Herberge) hat uns Martin Schmalz von der Wettspielkommission deren Arbeit vorgestellt. Eine externe Referentin hat die Inspizienten im Bereich „Feedback“ auf den neuesten Stand gebracht. Interessant ist auch immer die mit spielerischer Art instruierte Regelkunde.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Inspizienten für ihre Einsatzbereitschaft (Doppeleinsätze) und Flexibilität (Wochentag-Inspektionen) bedanken. Hier hat sich das Einsatztool [www.doodle.ch](http://www.doodle.ch) hervorragend bewährt. Ein herzliches Dankeschön geht an das Sekretariat (Marco und Gisela) für die sehr gute und angenehme Zusammenarbeit.

### **Ausbildung SR (Markus von Känel)**

2000 Meterlauf in 12 Minuten, 50 Meter-Sprint in 9 Sekunden und ein Gewandtheitslauf (Slalomlauf, seitwärts und rückwärts Laufen, etc.) in 75 Sekunden. Im Rahmen der Herbstlehrabende und zur Vorbereitung der neuen Saison wurde mit allen Schiedsrichtern der sportliche Eintrittstest für Neu-SR durchgeführt. Nicht jeder SR genügt mehr den Anforderungen, die er beim Eintrittstest einmal erfüllen musste. Die Gründe mögen vielfältig sein, wenn es an der mangelnden Fitness liegt, sollten die Betroffenen die entsprechenden Schlüsse daraus ziehen.

Auch bei der Beantwortung von 15 Regelfragen gab es grosse Unterschiede. 0-8 Fehler war die Bandbreite. Als Massnahme wurden die Regelfragen vor der Rückrunde mit den Teilnehmenden aufgearbeitet. Zudem wurde das Thema Abseits aufgefrischt. Ziel war eine Annäherung der Auslegung bei Positionsabseits und strafbarem Abseits.

Bei den 2. Liga-Schiedsrichtern wird die Fitness jährlich mit einem Konditionstest überprüft. So können an den Anlässen andere Schwerpunkte gesetzt werden. Zur Verbesserung des Fussballverständnisses wurde zu Saisonbeginn mit Rolf Feuz in einem praktischen Teil Standard Situationen analysiert. Erfreulich war, dass am 2. Teil mit den Weisungen für die Spielleitungen mehr Trainer der 2. & 3.Liga-Mannschaften teilnahmen, als im Frühling 2006. Das Motto „Gemeinsam für den Fussball“ lebt.

Für unser 2. Liga-Seminar zum Rückrunden-Start konnten wir zwei aktive Swiss Football League-Schiedsrichter als Instrukoren einsetzen. Daniel Käser beleuchtete das Thema Unsportlicher Einsatz von Körper und Ellbogen. Anhand von Videosequenzen wurde an der einheitlichen Umsetzung der disziplinarischen Bestrafung (Verwarnung/ Ausschluss) gearbeitet. Bruno Grossen thematisierte die Persönlichkeit des Schiedsrichters und den Umgang mit Spielern. Mit psychologischen Grundlagen, Bildern von Schiedsrichtern und Episoden aus seinem Alltag fesselte er die Zuhörer.

Erfreulich war, dass mit einer Ausnahme alle 18 Schiedsrichter-Instrukoren im Einsatz standen. Neu zum Kreis der Instrukoren gehört Thomas Rötheli. Er hat die Ausbildung erfolgreich absolviert und hatte seine Feuertaufe im Rahmen der Frühlingslehrabende.

### **Ausbildung SR-Assistenten (Martin Schönmann)**

Auch in der vergangenen Saison bildeten wir neue Schiedsrichterassistenten (SRA) aus und weiter. In diesem Jahr schafften gleich zwei SRA den Sprung in die 1. Liga. Ich gratuliere Niggli Harry und Zürcher Marco ganz herzlich und wünsche ihnen weiterhin viel Er-

folg. Auch in Zukunft ist es wichtig dass junge und talentierte SR an die Linie gehen und sich dort weiterentwickeln auch für eine ev. SRA-Karriere. Ich werde die Schiedsrichterkommission Ende Saison verlassen und möchte allen danken die mich in irgendeiner Form unterstützt haben.

## **Grundausbildung (Thomas Peduzzi)**

Wiederum konnte die SK in der vergangenen Saison zwei Kurse anbieten. Im Herbst 2006 konnten insgesamt 19 SR ausgebildet werden und im Frühjahr 2007 waren es deren 15. Erfreulicherweise haben es nebst 31 männlichen Kandidaten, auch drei weibliche Kandidatinnen geschafft und die Promotionsspiele mit Erfolg bestanden.

Der Herbstkurs begann mit dem Eintrittstest am 22.08.2007, an dem insgesamt 24 Kandidaten angemeldet waren. 19 haben den Test erfolgreich bestanden und konnten den Hauptkurs im Sportzentrum Zuchwil besuchen. Bei sage und schreibe fünf Kandidaten kam die SK sowohl den Vereinen, als auch den Kandidaten entgegen und bot einen Nachtest an. Keiner von diesen absolvierte den Hauptkurs, was leider zu unnötigen Bussen für die Vereine führte!

Den Hauptkurs gestalteten die Instruktoeren sehr lehrreich und führten die anwesenden Neu-SR sanft an ihr neues Hobby heran. Diese zeigten sich sehr interessiert und hinterfragten Spielsituationen und Regelanwendungen. Mit ihrem neu erlernten Wissen absolvierten die meist jungen, angehenden Refs den Fragebogen. 14 bestanden den nicht einfachen Schlusstest auf Anhieb und für fünf hiess es antreten zum Nachtest. Alle fünf Kandidaten folgten dem erneuten Aufgebot und lösten den neuen Fragebogen. Trotz unterschiedlichen Resultaten haben am Ende alle bestanden. Die darauf folgenden Promotionsspiele absolvierten sie ebenfalls mit guten bis sehr guten Leistungen und wurden definitiv als SR aufgenommen.

Für den Frühlingskurs 2007 meldeten sich insgesamt 23 Kandidatinnen und Kandidaten an, welche für den Eintrittstest nach Olten und Fulenbach aufgeboten wurden. 18 von ihnen bestanden den Eintrittstest erfolgreich, leider gab es auch fünf Kandidaten, die den Anforderungen nicht entsprachen, oder überhaupt nicht erschienen sind. Auch hier mussten leider Bussen ausgesprochen werden. Bereits vor dem Hauptkurs sagte ein Kandidat ab und ein weiterer blieb dem Hauptkurs in Zuchwil unentschuldigt fern. Während des wiederum sehr intensiven Kurses fiel ein weiterer Anwärter negativ auf. So blieb er an sämtlichen Essen fern und kam zweimal zu spät an eine Lektion. Dieses Verhalten konnte keineswegs geduldet werden und es folgte ein klärendes Gespräch. Es zeigte sich, dass der Kandidat eigentlich gar kein Interesse an der Schiedsrichterei hatte und den Kurs abbrach. Da waren es plötzlich nur noch 15! Die verbliebenen Kandidatinnen und Kandidaten erwiesen sich als eine gute Klasse und folgten interessiert den Ausführungen der Instruktoeren. Als Dessert folgte am Sonntag der übliche schriftliche Schlusstest. 14 erfüllten die Prüfung erfolgreich und ein Kandidat musste zum Nachtest antreten. Dieser erfüllte den Fragebogen im zweiten Anlauf ebenfalls und zeigte sich erleichtert. Nun standen die Promotionsspiele an, in denen bereits viel von den neuen Schiedsrichtern abverlangt wurde. Sie zeigten sich allesamt sehr standhaft und konnten von den Inspizienten und Göttis durchwegs positive Kritik ernten.

An dieser Stelle bitte ich die Vereine, in Zukunft bei der Auswahl der Kandidaten/Kandidatinnen gewissenhaft und vorsichtig vorzugehen. Es dient weder dem Verein noch dem gemeldeten Kandidaten, wenn er die Limiten beim Eintrittstest nicht besteht, oder gar nicht erst anwesend ist.

## **Öffentlichkeitsarbeit (Thomas Peduzzi)**

Die Saison begann mit einem „be-ToleranT-Spiel“ in Hägendorf in dem sich die Junioren C gegen den FC Olten massen. Trotz des jungen Alters der Spieler, erledigten die auserkorenen, temporären SR ihre Aufgabe sehr gut und konnten ihre Eindrücke im Anschluss an das Spiel den Kollegen mitteilen.

Ein Vereinsbesuch fand auch dieses Jahr wieder beim FC Dulliken statt, wo die B Junioren des Vereins anwesend waren. Am Ende standen erfreulicherweise drei Anmeldungen für den nächsten Grundausbildungskurs zu Buche.

Ein Highlight in dieser Saison war mit Sicherheit das „be-ToleranT-Spiel“ in Gerlafingen, das auf Initiative von Herr Büschi, FC Riedholz, durchgeführt wurde. Die Junioren C beider Mannschaften hörten interessiert unseren Ausführungen zu und zeigten im Anschluss eine gute und intensive Partie. Erstmals fand ein „be-ToleranT-Spiel“ als Meisterschaftsspiel statt. Die auserkorenen, temporären SR erlebten unterschiedliche Spielsituationen und zeigten beachtliche Leistungen. Ein Spieler der als SR amtete, entschied sogar auf Elfmeter gegen die eigene Mannschaft. Nach der anschliessenden Diskussionsrunde im Klubhaus wurde ein toller Anlass mit einem feinen Spaghettessen abgeschlossen.

Ebenfalls ein toller be-ToleranT-Anlass fand am 15.06.2007 in Halten statt. Die Junioren B des HSV Halten empfingen die gleichaltrigen Kollegen aus Kestenholz. In einem engagiert geführten Spiel, mit packenden Zweikämpfen und insgesamt 10 sehenswerten Toren, amteten 7 temporäre Schiedsrichter. Sie lösten ihre Aufgabe gut und konnten im Anschluss an das Spiel ihren Kameraden vom Erlebten erzählen. Für die Einen war es ein mulmiges Gefühl ein Schiedsrichter zu sein, für die Anderen war es schlicht cool Entscheide treffen zu können und der Chef zu sein. Als Belohnung offerierte der HSV Halten allen Beteiligten feine Grilladen. Eindrücklich wie beide Mannschaften während des ganzen Abends miteinander umgingen und die Fairness vorlebten.

Mit der bevorstehenden Klausurtagung wird die Saison 2006/2007 abgeschlossen. Ich freue mich auf die, hoffentlich von grosser Fairness geprägte, neue Saison.

Christian Bleuer  
Präsident

## Technische Kommission

Präsident	Theo Stuber
Technischer Leiter	Rolf Feuz
Chef Breitenfussball	Robert Geiser
U-13	Feuz Rolf
U-14	Loreto Candido
U-14/U-16 Frauen / Verantwortlicher Frauen	Michele Foglia
Schulsport	Gina Geiser
Kinderfussball	Pfister Jürg
Ausbildung J+S	Ueli Schenk
Ausbildung KIFU	Ronald Vetter

### Aktive und erfolgreiche Saison

In der Technischen Kommission (TK) haben wir uns neu orientiert. Rolf Feuz wird neu mit 75% Anstellung sich vermehrt den Vereinen des SKFV widmen und als Trainer der Auswahlen tätig sein.

Michèle Foglia wird neu im SKFV in Teilzeit angestellt. Zu seiner Tätigkeit gehört, die Unterstützung der TK im administrativen Bereich sowie als Hauptverantwortlicher des Frauenfussballs auf und neben dem Platz der Vereine.

Wir können auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Mit 135 Mannschaften bei den F – Junioren (Verantwortlich Jürg Pfister) gab es einen neuen Anmeldungsrekord.

Auch im Schulfussball verzeichneten wir eine Rekordteilnehmerzahl.

Im Breitensport wurde durch unseren Technischen Leiter für F- und E – Trainer ein Weiterbildungskurs angeboten, der von vielen Interessierten besucht wurde.

In den Auswahlen zahlten sich die Zusammenzüge und Stützpunkttrainings durch gute Resultate aus.

Den grössten Schritt vorwärts in unserer Region konnten wir im Frauenfussball erreichen. Dies zeichnet sich in der Organisation der Vereine und der Qualität in den Auswahlen ab.

Die U- 16 Mannschaft der Frauen qualifizierte sich zum ersten Mal für den Final um den SM – Titel.

Diese Ziele wurden erreicht, dank dem grossen Einsatz von Michele Foglia.

### Technische Leitung (Rolf Feuz)

#### U14-Auswahl (JG 93)

Sie begann mit einem erfreulichen Lager anfangs Juli in Couvet mit 25 Teilnehmern. Danach wurde das Kader auf 20 Spieler reduziert. Da seit dieser Saison nur noch in den Wintermonaten gespielt wird, mussten wir alle drei Partien mangels Kunstrasenplätzen auswärts austragen. In Wohlen unterlagen wir gegen die Aargauer unglücklich 2:3 und in Basel gegen die Nordwestschweizer 2:5. Im letzten Spiel in Aegerten steigerte sich unsere Auswahl aber klar und besiegte die Alterskollegen der grossen Region Bern mit 3:2.

#### U13-Auswahl (JG 94)

Bei der U13-Auswahl erfolgte die Selektion Mitte November nach etlichen Stützpunkttrainings in Grenchen, Solothurn, Deitingen, Niederbipp und Olten. Bereits Mitte August er spielte sich eine Vorselektion in Zinal den ersten Platz vor Wallis, Bern Süd, Genf und weiteren vier Teams. Diese ausgeglichene Mannschaft erreichte danach den zweiten Erfolg mit dem zweiten Platz am nationalen Hallen-Auswahlturnier in Horw. Nach etlichen Hallentrainings in Zuchwil und Rasentrainings in Deitingen folgten zwei Turniere mit je zwei Partien. Dabei wurden die Aargauer und die Nordwestschweizer bezwungen, gegen die Tessiner spielte man Unentschieden und lediglich von den Innerschweizern mussten sich un-

sere Talente geschlagen geben. Dieses Team sollte nach dem Trainingslager in Couvet gute Chancen besitzen, in der Saison 07/08 gut mithalten zu können.

### **Traineraus- und Weiterbildung**

Erfreuliches ist auch aus der Traineraus- und Weiterbildung zu berichten. Für den Leiter 1 Kurs in Grenchen melden sich jedes Jahr mehr Kandidaten an, so dass wir einige in andere Regionen verweisen müssen. Auch bei der Fortbildung führen wir in Solothurn jedes Jahr fünf Kurse mit total über 160 Teilnehmern durch.

Die grössten Fortschritte werden aber momentan bei Kandidaten für das B-Diplom (ist erforderlich für die Berechtigung als 2. und 3. Liga Trainer sowie für CC-League-Teams) erzielt. Nachdem sich in den letzten Jahren immer um die 10 SKFV-Kandidaten meldeten, sind es in diesem Jahr über 20. Ich hoffe, dass sich dieser Boom längerfristig in einer Verbesserung des spielerischen Niveaus in unserer Region niederschlägt.

### **Frauenfussball (Michele Foglia)**

Der Frauenfussball in der Region Solothurn hat sich definitiv durchgesetzt und etabliert. Der SKFV stellt eine U14 und eine U16 Regionalauswahl der Mädchen, die in dieser Saison 06/07 einen äusserst erfolgreichen Fussball spielten.

#### **Juniorinnenauswahl U14**

Beim Hallenturnier der Auswahlen belegten die Juniorinnen U14 den dritten Rang und gewannen im Frühling alle ihre Spiele gegen Teams aus den Kantonen Genf, Waadt, Fribourg und der Innerschweiz. Diese erfreuliche Bilanz erstaunt, da die U14 Auswahl erst im November neu gegründet wurde und in der Rückrunde ihre ersten Wettkämpfe bestritten hat.

#### **Juniorinnenauswahl U 16**

Noch erfolgreicher spielte diese Mannschaft des SKFV. Als Gruppensiegerin vor den Baslerinnen, den Fribourgerinnen und dem Team Jura qualifizierten sich die Solothurnerinnen für das U16 Schweizer Finalturnier in Huttwil. Mit dem Erreichen des dritten Schlussrangs war dies ein verdienter Saisonhöhepunkt.

Im Winter gewannen sie bereits das Hallenturnier der U16 Auswahlen in Meggen. Dieser überraschende Erfolg zeigt, dass es auch in einer kleinen Region talentierte Fussballerinnen hat die viel Zeit und Herzblut in den Fussball investieren. Als Trainer beider Auswahlen, danke ich allen Vereinen die mich unterstützen und die talentierten Mädchen nicht nur melden, sondern sie auch motivieren für die SKFV Selektionen zu spielen.

In den letzten Monaten zeigte sich im ganzen Kanton eine erfreuliche Tatsache, Frauenfussball boomt und immer mehr Mädchen entscheiden sich schon früh in einem Verein Fussball zu spielen.

### **Grosserfolg**

Ein grosses Vorbild für die Region ist der FFC Zuchwil, der mit seinem Frauenteam Schweizer Meister geworden ist und im Stade de Suisse den Cupfinal bestreiten durfte. Im August können diese Spielerinnen beim Uefa Womens Cup (Championsleague der Frauen) sich mit den besten Teams in Europa messen.

Diese Chance solche unvergesslichen Momente erleben zu dürfen, spornt in unserer Region viele talentierte Mädchen an, noch mehr zu investieren um vielleicht eines Tages in so einem Team mitspielen zu dürfen.

Diese erfreuliche Entwicklung sollte für alle die den Frauenfussball in unserer Region unterstützen, Ansporn genug sein, sich noch mehr für diesen boomenden Bereich zu engagieren. Ich danke Allen, die in unserer Region viel für den Frauenfussball geleistet haben, sei es im Breiten- wie auch im Spitzenfussball.

## Schulfussball (Gina Geiser)

### Kantonale Qualifikationsturniere des Crédit Suisse Cup 2007

In diesem Jahr fand der Crédit Suisse Cup erstmals auf dem Sportplatz „Heidenegg“ in Derendingen statt. Schülerinnen und Schüler aus der Mittel- und Oberstufe kämpfen um die Teilnahme am schweizerischen Finaltag vom 13. Juni 2007 im St. Jakobspark, Basel. Fussball spielen ist in! Das habe ich in den letzten Jahren durch die stetig wachsende Teilnehmerzahl deutlich gespürt und bin darüber sehr erfreut. 112 Teams (Rekord!) haben sich in diesem Jahr „korrekt“ angemeldet. Ungefähr 1300 fussballbegeisterte Schülerinnen und Schüler aus den Kategorien 5. Schuljahr bis Berufs- und Mittelschule fanden am Mittwoch 16. und 23. Mai den Weg nach Derendingen.

Erstmals seit meinem Amtsantritt verliefen die Spiele fair, ohne jegliche körperliche Gewalt, ohne Ausschreitungen und ohne Vandalismus! Vier Polizisten patrouillierten in Zivilkleidung an beiden Turniertagen auf dem Sportplatz Heidenegg und waren, wie auch ich, sehr erfreut über den ruhigen, disziplinierten Ablauf. Spass am Fussballspielen stand im Vordergrund.

Hier die Siegerinnen und Sieger des diesjährigen Ausscheidungsturniers.

### Qualifiziert für den Finaltag in Basel

#### Mädchen

Mädchen 16+	Kanti Solothurn
Mädchen 9. Kl.	Oberstufe Trimbach
Mädchen 8. Kl.	KS Oensingen
Mädchen 7. Kl.	OZ Derendingen
Mädchen 5./6. Kl.	Säli Olten

#### Knaben

Knaben 16+	Kanti Solothurn
Knaben 9. Kl.	Oberstufe Trimbach
Knaben 8. Kl.	Sek. Olten
Knaben 7. Kl.	OZ Derendingen
Knaben 6. Kl.	Säli Olten
Knaben 5. Kl.	Prim. Bettlach

Ich schaue zuversichtlich in die Zukunft, da ich weiss, dass sich jedes Mitglied auch in der neuen Saison weiterhin für den SKFV engagiert.

Theo Stuber  
Präsident

Wir danken für die Unterstützung der  
Junioren-Auswahlen

# Bilanz per 31. Dezember 2006

	Aktiven	Passiven
<b>Flüssige Mittel</b>		
Kassa	1'680.45	
PC-Konto 45-888-4	14'878.97	
	<hr/>	
<b>Total Flüssige Mittel</b>	<b>16'559.42</b>	
<b>Kurzfristige Forderungen</b>		
Kontokorrent SFV	35'240.05	
Kontokorrent AL	3'459.65	
Debitoren	42'219.00	
Ausstehende Verrechnungssteuer	3'108.20	
Transitorische u. diverse Aktiven	65'579.80	
	<hr/>	
<b>Total Kurzfristige Forderungen</b>	<b>149'606.70</b>	
<b>Möbiliar / Computer</b>		
Möbiliar	1.00	
EDV-Anlage	1.00	
	<hr/>	
<b>Total Möbiliar / Computer</b>	<b>2.00</b>	
<b>Wertschriften</b>		
Sparhefte	142'575.45	
Obligationen	100'000.00	
	<hr/>	
<b>Total Wertschriften</b>	<b>242'575.45</b>	
<b>Fremdkapital</b>		
Kreditoren		19'686.60
Kontokorrent RBZ		28'861.70
Transitorische Passiven		64'079.60
Sozialleistungen		28'958.05
		<hr/>
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>141'585.95</b>
<b>Rückstellungen</b>		
Rückstellungen Umbau Sekretariat		0.00
Rückstellung Neuausrüstung Auswahlen		0.00
Rückstellung EDV-NIS		10'000.00
Rückstellung Einkleidung SKFV		5'000.00
Rückstellung Fairplayfonds		7'846.55
		<hr/>
<b>Total Rückstellungen</b>		<b>22'846.55</b>
		<hr/>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>164'432.50</b>
Vermögen per 1.1.2006	281'654.70	
Verlust vom 1.1.-31.12.2006	-37'343.63	
	<hr/>	
<b>Vermögen per 31.12.2006</b>		<b>244'311.07</b>
	<hr/>	
	<b>408'743.57</b>	<b>408'743.57</b>
	<hr/>	

# Jahresrechnung vom 1.1.2006-31.12.2006 SKFV

	Aufwand	Ertrag
<b>1. Allgemeiner Verbandsbetrieb</b>		
<b>Verwaltungsaufwand</b>		
Spesenausgleich Verwaltung	20'555.00	
Spesenausgleich Stabsstelle	110.00	
Sitzungsgelder und Reisespesen	10'690.30	
Delegationen und Konferenzen	13'370.15	
Arbeitstagungen	6'029.00	
Delegiertenversammlung	10'193.35	
Ehrungen und Geschenke	3'864.85	
Versicherungen und Gebühren	981.40	
Presse und Propaganda	951.00	
Ausflug Verbandsleitung	3'820.00	
Steuern	936.00	
Revisionsstelle	3'766.00	
Verbandssekretariat	<u>288'166.10</u>	
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>363'433.15</b>	
<b>Büroaufwand</b>		
Porti/Frankaturen/Telefon	29'865.65	
Büromaterial und Papier	3'963.20	
Fotokopien	17'170.60	
Drucksachen	<u>7'056.30</u>	
<b>Total Büroaufwand</b>	<b>58'055.75</b>	
<b>Diverses</b>		
Wartungsverträge	3'103.20	
Anschaffungen/Umbau Sekretariat	6'549.10	
EDV u. EDV-Infrastruktur extern	26'339.00	
Diverse Ausgaben	<u>7'202.55</u>	
<b>Total Diverses</b>	<b>43'193.85</b>	

### **Erträge Verbandsbetrieb**

Ausbildungs- und Kursbeiträge	102'016.00.00
Betriebsbeihilfe	39'756.00
Ausbildungsbeihilfe Auswahlen	9'000.00
Rückerstattung SFV/AL	134'968.70
J+S Gelder	3'088.00
Wertschriftenertrag	3'061.55
Diverses/Sponsorenbeiträge	38'294.50
Vereinsbeiträge für Sekretariat	60'450.00

**Total Erträge Verbandsbetrieb** **390'634.75**

### **Auflösung Rückstellungen**

Auflösung Rückstellung Umbau Sekretariat	6'000.00
Auflösung Rückstellung Fairplayfonds	2'153.45
Ausserordentliche Erträge	329.30

**Total Auflösung Rückst./ao. Erträge** **8'482.75**

---

**Total Allgemeiner Verbandsbetrieb** **464'682.75** **399'117.50**

## **2. Wettspielbetrieb**

### **Verwaltungsaufwand**

Spesenausgleich WK	20'626.95
Sitzungsgelder und Reisespesen	4'460.90
SR-Aufgebot und Tagungen WK	1'825.00

**Total Verwaltungsaufwand** **26'912.85**

### **Spielbetrieb**

Spielbetrieb	290.00
Proteste und Rekurse	2'578.00
Auszeichnungen Regionalmeister/Cup	24'493.75

**Total Spielbetrieb** **27'361.75**

Einnahmen Wettspielbetrieb 233'150.50

---

**Total Wettspielbetrieb** **54'274.60** **233'150.50**

### 3. Schiedsrichterkommission

#### Verwaltungsaufwand

Spesenausgleich SR-Kommission	13'554.95
Sitzungsgelder und Reisespesen	3'499.20

**Total Verwaltungsaufwand** **17'054.15**

#### Spielbetrieb

SR-Kurswesen	35'864.75
SR-Inspektionen	22'680.00
Inspizientenwesen	1'541.00

**Total Spielbetrieb** **60'085.75**

#### Diverses

Materialbeschaffung/Instruktionsmaterial	17.50
Diverses	4'156.80

**Total Diverses** **4'174.30**

---

**Total Schiedsrichterkommission** **81'314.20**

### 4. Technische Kommission

#### Verwaltungsaufwand

Verwaltungsaufwand	12'260.10
--------------------	-----------

**Total Verwaltungsaufwand** **12'260.10**

#### Spielbetrieb

Kurse und Tagungen	3'177.00
Juniorenlager	16'049.65
Juniorenauswahlen	25'039.20
Stützpunkte	6'629.60

**Total Spielbetrieb** **50'895.45**

Dress/Trainer/T-Shirts	1'844.98
------------------------	----------

---

**Total Technische Kommission** **65'000.53**

## 5. Seniorenwesen

### Spielbetrieb

Senioren- und Veteranenturniere	2'900.00
Kegeln	1'055.55

**Total Spielbetrieb** **3'955.55**

Diverse Ausgaben 384.00

**Total Seniorenwesen** **4'339.55**

**Gesamttotal Aufwand / Ertrag** **669'611.63** **632'268.00**

**Verlust vom 1.1.2006 bis 31.12.2006** **37'343.63**

**669'611.63** **669'611.63**

# Budget 2008

	Aufwand	Ertrag
<b>1. Allgemeiner Verbandsbetrieb</b>		
<b>Verwaltungsaufwand</b>		
Spesenausgleich Vorstand	18'750.00	
Sitzungsgelder und Reisespesen	10'500.00	
Delegationen und Konferenzen	10'000.00	
Arbeitstagungen	8'500.00	
Delegiertenversammlung	11'700.00	
Ehrungen und Geschenke	5'000.00	
Versicherungen und Gebühren	1'000.00	
Zeitschriften	1'000.00	
Ausflug Verbandsleitung	3'000.00	
Verbandssekretariat	287'000.00	
Revisionsstelle	3'800.00	
Steuern	500.00	
	<hr/>	
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>360'750.00</b>	
<b>Büroaufwand</b>		
Porti/Frankaturen/Telefon	24'000.00	
Büromaterial und Papier	3'500.00	
Fotokopien	17'000.00	
Drucksachen	5'500.00	
	<hr/>	
<b>Total Büroaufwand</b>	<b>50'000.00</b>	
<b>Diverses</b>		
Wartungsverträge	1'500.00	
Anschaffungen	2'000.00	
EDV u. EDV-Infrastruktur extern	30'250.00	
Diverse Ausgaben	2'000.00	
	<hr/>	
<b>Total Diverses</b>	<b>35'750.00</b>	
<b>Erträge Verbandsbetrieb</b>		
Ausbildungs- und Kursbeiträge		106'000.00
Betriebsbeihilfe		40'000.00
Ausbildungsbeihilfe Auswahlen		9'000.00
Rückerstattung SFV/AL/J+S		143'200.00
Wertschriftenertrag		3'000.00
Diverses/Sponsorenbeiträge		34'300.00
Vereinsbeiträge für Sekretariat		60'000.00
		<hr/>
<b>Total Erträge Verbandsbetrieb</b>		<b>395'500.00</b>
	<hr/>	
<b>Total Allgemeiner Verbandsbetrieb</b>	<b>446'500.00</b>	<b>395'500.00</b>

	Aufwand	Ertrag
<b>2. Wettspielbetrieb</b>		
<b>Verwaltungsaufwand</b>		
Spesenausgleich WK	18'750.00	
Sitzungsgelder und Reisespesen	4'250.00	
SR-Aufgebot und Tagungen WK	1'500.00	
	<hr/>	
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>24'500.00</b>	
<b>Spielbetrieb</b>		
Spielbetrieb	1'500.00	
Proteste und Rekurse	2'500.00	
Auszeichnungen Regionalmeister/Cup/Fairplay	26'500.00	
	<hr/>	
<b>Total Spielbetrieb</b>	<b>30'500.00</b>	
Einnahmen Wettspielbetrieb		275'000.00
		<hr/>
<b>Total Wettspielbetrieb</b>	<b>55'000.00</b>	<b>275'000.00</b>
<b>3. Schiedsrichterkommission</b>		
<b>Verwaltungsaufwand</b>		
Spesenausgleich SR-Kommission	12'750.00	
Sitzungsgelder und Reisespesen	2'700.00	
	<hr/>	
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>15'450.00</b>	
<b>Spielbetrieb</b>		
SR-Kurswesen	41'070.00	
SR-Inspektionen	26'500.00	
Inspizientenwesen	2'880.00	
	<hr/>	
<b>Total Spielbetrieb</b>	<b>70'450.00</b>	
<b>Diverses</b>		
Materialbeschaffung/ Instruktionsmaterial	600.00	
Diverses	5'500.00	
	<hr/>	
<b>Total Diverses</b>	<b>6'100.00</b>	
		<hr/>
<b>Total Schiedsrichterkommission</b>	<b>92'000.00</b>	

	Aufwand	Ertrag
<b>4. Technische Kommission</b>		
<b>Verwaltungsaufwand</b>		
Verwaltungsaufwand	8'500.00	
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>8'500.00</b>	
<b>Spielbetrieb</b>		
Kurse und Tagungen	2'000.00	
Schulfussball	500.00	
Juniorenlager	16'000.00	
Juniorenauswahlen	26'000.00	
Stützpunkte	4'000.00	
<b>Total Spielbetrieb</b>	<b>48'500.00</b>	
Dress/Trainer/T-Shirts	3'000.00	
<b>Total Technische Kommission</b>	<b>60'000.00</b>	
<b>5. Seniorenwesen</b>		
<b>Spielbetrieb</b>		
Senioren- und Veteranenturniere	3'500.00	
Kegeln	1'000.00	
<b>Total Spielbetrieb</b>	<b>4'500.00</b>	
Diverse Ausgaben	500.00	
<b>Total Seniorenwesen</b>	<b>5'000.00</b>	
<b>Gesamttotal Aufwand / Ertrag</b>	<b>658'500.00</b>	<b>670'500.00</b>
<b>Gewinn vom 1.1.2008 bis 31.12.2008</b>	<b>12'000.00</b>	
	<b>670'500.00</b>	<b>670'500.00</b>

## **Kommission Finanzen und Sekretariat**

Chef Finanzen u. Sekretariat  
Sekretariatsleiter  
Sekretariatsmitarbeiterin  
Medien

Martin Zurbuchen  
Marco Begni  
Imboden Gisela  
Nadia Batzig

### **Jahresrechnung 1. Januar bis 31. Dezember 2006**

Die vorliegende Erfolgsrechnung bestätigt unsere mehrmals gemachten Aussagen, dass sich die Betriebsrechnung auf gleichem Niveau einpendelt. Im vergangenen Rechnungsjahr standen grössere Aufwendungen im Technischen Bereich an, die zu Mehrausgaben führten, ohne dass sie durch neue Einnahmequellen ausgeglichen werden konnten.

Mit einem ausgewiesenen Verlust von CHF 37'343.63 lagen wir zwar CHF 8'000.00 unter dem budgetierten Mehraufwand, jedoch auf einem Niveau, das uns zukünftig zu Massnahmen veranlasst.

Einer intensiven Kostenkontrolle, neuen Arbeitsabläufen und Sparmassnahmen in allen Kommissionen ist es zu verdanken, dass der Verlust nicht höher ausgefallen ist.

### **Budget 1. Januar bis 31. Dezember 2008**

Intensive Überlegungen der Finanzkommission und des Vorstandes betreffend der Suche nach zusätzlichen Einnahmequellen haben dazu geführt, dass wir, unter Befolgung der statutarisch verankerten Grundsätze, die Vereine erstmals seit Juli 2002 vermehrt belasten müssen.

Der Vorstand hat entschieden, auf die Erhöhung von Mannschaftsgebühren zu verzichten, dafür aber die Bussen für gelbe Karten anzuheben. Somit wird ab der Saison 2007/2008 die erste gelbe Karte neu mit CHF 30.- belastet. Die nachfolgenden Verwarungen erhöhen sich wie bis anhin um CHF 10.-. Als Folge der neuen Richtlinien betreffend Suspensionen erfolgt nach der 5. und 9. gelben Karte eine Erhöhung um jeweils CHF 20.-.

Falls sich die Strafsituation nicht drastisch verändert (Fairplay), dürfen wir für das Geschäftsjahr 2008 somit mit einem kleinen Überschuss in der Verbandsrechnung budgetieren.

Martin Zurbuchen  
Chef Finanzen und Sekretariat

**Bericht der Revisionsstelle**

an die Delegiertenversammlung des

**Solothurner Kantonal-Fussballverband, Zuchwil**

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Betriebsrechnung) des Solothurner Kantonal-Fussballverband für das am 31. Dezember 2006 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Aufwandsüberschuss von CHF 37'343.63 und einer Bilanzsumme von CHF 408'777.97 zu genehmigen.

Solothurn, 31. Mai 2007  
3986/21204140/b2006/td/tgs

BDO Visura



Mario Bernasconi  
dipl. Treuhandexperte



Thomas De Micheli  
dipl. Wirtschaftsprüfer

# Schlussranglisten Saison 2006/2007

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
------	------------	--------	---	---	---	------	--------

## 2. Liga

1.	FC Hägendorf	22	15	3	4	55	30	48
2.	SC Derendingen	22	15	2	5	51	21	47
3.	FC Deitingen	22	12	7	3	58	33	43
4.	FC Subingen	22	12	6	4	59	20	42
5.	GS Italgrenchen	22	10	7	5	56	37	37
6.	FC Bellach	22	10	5	7	38	28	35
7.	FC Welschenrohr	22	11	2	9	44	38	35
8.	SC Fulenbach	22	5	6	11	38	58	21
9.	FC Dulliken	22	5	5	12	40	56	20
10.	FC Winznau	22	3	5	14	26	68	14
11.	FC Niederbipp	22	3	4	15	19	51	13
12.	FC Klus-Balsthal	22	3	4	15	25	69	13

## 3. Liga

### Gruppe 1

1.	FC Wolfwil	22	14	5	3	38	20	47
2.	FC Kestenholz	22	14	3	5	38	21	45
3.	FC Trimbach	22	13	4	5	55	30	43
4.	FC Wangen b.O.	22	12	5	5	54	44	41
5.	FC Oensingen	22	10	6	6	38	33	36
6.	FC Däniken-Gretzenbach	22	9	8	5	48	26	35
7.	FC Olten	22	10	0	12	33	39	30
8.	SC Flumenthal	22	6	5	11	35	48	23
9.	FC Mümliswil	22	6	4	12	37	48	22
10.	FC Härkingen	22	5	5	12	27	49	20
11.	FC Attiswil	22	5	3	14	34	48	18
12.	FC Hägendorf	22	3	2	17	22	53	11

### Gruppe 2

1.	FC Luterbach	22	16	2	4	62	23	50
2.	FC Riedholz	22	13	5	4	41	23	44
3.	FC Gerlafingen	22	12	6	4	57	29	42
4.	FC Selzach	22	9	7	6	37	26	34
5.	FC Lommiswil	22	8	8	6	38	36	32
6.	SC Blustavia	22	8	7	7	42	29	31
7.	FC Biberist	22	8	5	9	29	44	29
8.	Türkischer SC Solothurn	22	6	9	7	33	35	27
9.	FC Olympia-Iliria	22	6	7	9	47	51	25
10.	FC Zuchwil	22	7	4	11	34	41	25
11.	FC Leuzigen	22	2	6	14	29	56	12
12.	FC Bettlach	22	3	2	17	22	78	11

#### 4. Liga

##### Gruppe 1

1.	FC Subingen a	18	14	3	1	61	22	45
2.	FC Post Solothurn a	18	13	5	0	51	11	44
3.	FC Wacker Grenchen	18	10	3	5	51	33	33
4.	GS Italgrenchen	18	8	4	6	30	35	28
5.	FC Deitingen	18	8	0	10	33	38	24
6.	SC Derendingen	18	7	2	9	39	49	23
7.	FC Bellach	18	6	3	9	22	35	21
8.	F.K. Bratstvo	18	4	6	8	19	31	18
9.	FC Rüttenen	18	3	1	14	23	41	10
10.	FC Selzach	18	3	1	14	18	52	10
11.	FC Grenchen	0	0	0	0	0	0	0

R

##### Gruppe 2

1.	FC Gerlafingen	20	15	2	3	52	21	47
2.	FC Wangen a/A	20	13	4	3	53	24	43
3.	FC Wiedlisbach	20	11	4	5	43	26	37
4.	FC Subingen b	20	7	8	5	46	39	29
5.	FC Welschenrohr	20	8	4	8	35	37	28
6.	FC Riedholz	20	6	8	6	35	32	26
7.	FC Niederbipp	20	6	8	6	35	33	26
8.	FC Zuchwil	20	5	4	11	29	45	19
9.	CIS Solettese	20	6	1	13	33	56	19
10.	HSV Halten	20	5	2	13	29	51	17
11.	FC Post Solothurn b	20	5	1	14	36	62	16

##### Gruppe 3

1.	FC Oensingen	18	13	2	3	54	26	41
2.	FC Trimbach	18	13	1	4	53	25	40
3.	Türk. FC Olten	18	12	2	4	54	27	38
4.	SC Fulenbach	18	10	2	6	38	25	32
5.	US Oltenese	18	8	3	7	28	29	27
6.	FC Fortuna Olten	18	8	2	8	40	41	26
7.	FC Egerkingen	18	7	3	8	36	41	24
8.	FC Klus-Balsthal	18	4	4	10	36	48	16
9.	FC Schönenwerd	18	3	1	14	37	62	10
10.	FC Dulliken	18	0	4	14	21	73	4
11.	US Olympia Inter	0	0	0	0	0	0	0

V  
V

R

## 5. Liga

### Gruppe 1

1.	FC Gerlafingen b	18	15	1	2	68	16	46
2.	SC Flumenthal	18	13	1	4	60	32	40
3.	FC Luterbach	18	10	3	5	44	24	33
4.	FC Fulgor Grenchen	18	9	2	7	62	41	29
5.	FC Lommiswil	18	8	2	8	46	57	26
6.	HNK Croatia	18	8	1	9	40	30	25
7.	FC Selzach	18	6	4	8	36	47	22
8.	FC Rüttenen	18	6	2	10	35	53	20
9.	FC Bettlach	18	4	3	11	35	51	15
10.	FC Atees	18	1	1	16	24	99	4

### Gruppe 2

1.	SC Blustavia	16	14	1	1	64	18	43
2.	FC Attiswil	16	12	3	1	52	17	39
3.	FC Mümliswil	16	9	3	4	39	24	30
4.	FC Gerlafingen a	16	8	3	5	39	31	27
5.	FC Kestenholz	16	6	2	8	25	26	20
6.	FC Biberist	16	3	4	9	26	31	13
7.	CIS Solettese	16	4	1	11	25	71	13
8.	Türkischer SC Solothurn	16	3	2	11	24	49	11
9.	FC Wangen a/A	16	3	1	12	16	43	10
10.	FC Wiedlisbach	0	0	0	0	0	0	0

R

### Gruppe 3

1.	FC Kappel	18	15	2	1	72	22	47
2.	FC Juventus Dulliken	18	14	3	1	76	18	45
3.	FC Hägendorf	18	11	0	7	44	40	33
4.	FC Winznau	18	9	3	6	43	40	30
5.	FC Däniken-Gretzenbach	18	8	1	9	38	34	25
6.	SC Fülenbach	18	7	3	8	36	41	24
7.	FC Fortuna Olten	18	5	3	10	31	44	18
8.	FC Azzurri Niedergösgen	18	4	2	12	28	64	14
9.	FC Wolfwil	18	2	5	11	30	58	11
10.	FC Schönenwerd	18	3	2	13	24	61	11

### Coca-Cola Junior League A Frühjahrsrunde

-

1.	FC Brugg	11	10	0	1	46	11	30
2.	SV Muttenz a	11	9	2	0	34	14	29
3.	FC Concordia BS	11	7	1	3	44	14	22
4.	BSC Old Boys	11	7	1	3	27	21	22
5.	FC Wohlen	11	6	0	5	35	19	18
6.	FC Frick	11	5	0	6	22	24	15
7.	FC Breitenbach	11	5	0	6	20	29	15
8.	FC Therwil a	11	4	1	6	23	23	13
9.	FC Olten	11	4	1	6	25	41	13
10.	RegioGrenchen	11	2	2	7	20	53	8
11.	FC Trimbach	11	1	1	9	10	38	4
12.	Team Reuss	11	0	3	8	17	36	3

### Junioren A 1. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

-

1.	FC Subingen a	8	7	1	0	45	9	22
2.	SC Blustavia	8	4	1	3	29	24	13
3.	FC Subingen b	8	3	1	4	15	26	10
4.	FC Biberist	8	2	1	5	14	30	7
5.	RIVO Olten/Gäu	8	2	0	6	14	28	6
6.	FC Däniken-Gretzenbach	0	0	0	0	0	0	0

R

### Coca-Cola Junior League B Frühjahrsrunde

-

1.	FC Wohlen a	11	10	0	1	54	15	30
2.	RegioGrenchen	11	8	1	2	31	19	25
3.	SV Muttenz a	11	6	2	3	41	24	20
4.	FC Concordia BS a	11	5	3	3	27	22	18
5.	FC Aesch a	11	5	2	4	32	32	17
6.	SC Zofingen	11	5	1	5	40	24	16
7.	BSC Old Boys a	11	4	3	4	23	20	15
8.	FC Zuchwil	11	3	4	4	20	25	13
9.	SC Schöftland a	11	3	3	5	28	32	12
10.	FC Brugg a	11	3	1	7	26	19	10
11.	SC Binningen a	11	1	2	8	17	41	5
12.	FC Spreitenbach	11	1	2	8	14	80	5

### Juniores B 1. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

-

1.	FC Dulliken	11	10	1	0	53	13	31
2.	SC Blustavia	11	8	0	3	42	15	24
3.	FC Attiswil	11	7	1	3	32	15	22
4.	SC Derendingen	11	6	2	3	47	26	20
5.	RIVO Olten/Gäu	11	6	0	5	43	25	18
6.	FC Härkingen	11	5	1	5	30	29	16
7.	FC Olten	11	5	1	5	35	41	16
8.	FC Wacker Grenchen a	11	4	3	4	33	36	15
9.	FC Biberist	11	4	1	6	31	33	13
10.	FC Subingen	11	4	0	7	21	34	12
11.	FC Niederbipp	11	2	0	9	16	92	6
12.	FC Deitingen	11	0	0	11	15	39	0

### Juniores B 2. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

Gruppe 1

1.	FC Bellach	8	6	2	0	40	13	20
2.	FC Lommiswil	8	3	2	3	32	22	11
3.	HSV Halten	8	2	3	3	17	19	9
4.	FC Selzach	8	2	3	3	13	18	9
5.	FC Post Solothurn	8	1	2	5	17	47	5
6.	FC Wacker Grenchen b	0	0	0	0	0	0	0

**R**

Gruppe 2

1.	FC Mümliswil	10	6	2	2	48	29	20
2.	SC Flumenthal	10	5	2	3	27	21	17
3.	FC Welschenrohr	10	4	3	3	32	23	15
4.	FC Gerlafingen	10	4	3	3	35	27	15
5.	FC Zuchwil b	10	4	0	6	24	35	12
6.	FC Luterbach	10	2	0	8	14	45	6

### Gruppe 3

1.	FC Oensingen	8	7	0	1	60	10	21	
2.	FC Hägendorf	8	7	0	1	41	18	21	
3.	SC Fulenbach	8	2	1	5	19	39	7	
4.	FC Kestenholz	8	2	0	6	16	38	6	
5.	FC Winznau	8	1	1	6	12	43	4	
6.	FC Schönenwerd	0	0	0	0	0	0	0	<b>R</b>

### Coca-Cola Junior League C Frühjahrsrunde

-

1.	RegioGrenchen	11	11	0	0	63	19	33
2.	FC Liestal a	11	8	2	1	46	24	26
3.	SC Zofingen a	11	7	1	3	42	18	22
4.	SC Binningen a	11	7	1	3	38	28	22
5.	FC Mümliswil a	11	6	2	3	27	21	20
6.	RIVO Olten/Gäu	11	5	1	5	24	36	16
7.	BSC Old Boys a	11	4	1	6	32	32	13
8.	FC Black Stars a	11	4	0	7	24	33	12
9.	FC Laufen	11	3	1	7	27	40	10
10.	Aare/Rhy-Team	11	2	1	8	20	31	7
11.	SV Muttenz a	11	2	1	8	10	30	7
12.	Team Wiggertal	11	1	1	9	18	59	4

### Junioren C Promotion Frühjahrsrunde

-

1.	SC Derendingen a	10	9	0	1	45	16	27	<b>V</b>
2.	SC Blustavia	10	7	0	3	34	22	21	
3.	FC Biberist a	10	6	0	4	25	24	18	
4.	FC Dulliken	10	3	1	6	23	29	10	
5.	FC Subingen a	10	2	1	7	22	42	7	
6.	FC Trimbach	10	1	2	7	22	38	5	

### Junioren C 1. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

-

1.	FC Bellach	10	9	0	1	40	5	27
2.	FC Olten a	10	7	1	2	38	16	22
3.	FC Subingen b	10	7	1	2	29	16	22
4.	HSV Halten	10	5	2	3	31	27	17
5.	FC Klus-Balsthal	10	5	1	4	29	22	16
6.	FC Wangen a/A	10	4	1	5	31	25	13
7.	FC Leuzigen	10	4	1	5	17	21	13
8.	FC Wangen b.O.	10	3	2	5	23	41	11
9.	FC Post Solothurn	10	2	2	6	22	48	8
10.	SC Fulenbach	10	1	2	7	25	44	5
11.	FC Schönenwerd	10	1	1	8	14	34	4
12.	FC Winznau a	0	0	0	0	0	0	0

R

### Junioren C 2. Stärkeklasse Frühjahrsrunde

Gruppe 1

1.	FC Fulgor Grenchen	11	9	1	1	85	17	28
2.	FC Luterbach	11	7	2	2	64	23	23
3.	FC Grenchen	11	7	2	2	67	29	23
4.	FC Zuchwil	11	6	3	2	48	23	21
5.	FC Lommiswil	11	6	0	5	48	30	18
6.	FC Wacker Grenchen b	11	6	0	5	57	40	18
7.	FC Riedholz	11	6	0	5	37	35	18
8.	SC Derendingen b	11	5	2	4	47	24	17
9.	FC Gerlafingen	11	4	0	7	33	52	12
10.	FC Deitingen	11	3	0	8	22	28	9
11.	FC Biberist b	11	1	0	10	10	97	3
12.	FC Rüttenen	11	1	0	10	22	142	3

Gruppe 2

1.	FC Mümliswil b	11	10	0	1	89	14	30
2.	FC Däniken-Gretzenbach	11	9	0	2	75	22	27
3.	FC Niederbipp	11	7	0	4	49	41	21
4.	FC Kappel	11	6	2	3	52	26	20
5.	FC Wolfwil	11	6	1	4	44	33	19
6.	FC Kestenholz	11	6	0	5	47	30	18
7.	FC Welschenrohr	11	5	3	3	33	23	18
8.	FC Winznau b	11	4	1	6	41	63	13
9.	FC Oensingen	11	3	1	7	46	57	10
10.	FC Wiedlisbach	11	3	1	7	42	76	10
11.	FC Olten b	11	2	1	8	42	66	7
12.	FC Egerkingen	11	0	0	11	20	129	0

### Junioeren D/9 Promotion - Frühjahrsrunde

-

1.	FC Trimbach a	10	7	1	2	53	22	22
2.	FC Wangen a/A	10	7	0	3	25	29	21
3.	RegioGrenchen	10	5	1	4	20	27	16
4.	FC Zuchwil a	10	3	1	6	18	21	10
5.	FC Solothurn b	10	3	1	6	23	29	10
6.	FC Mümliswil a	10	2	2	6	16	27	8

### Junioeren D Stärkeklasse 1 - Frühjahrsrunde

Gruppe 1

1.	FC Subingen a	11	9	1	1	54	13	28
2.	FC Bettlach a	11	9	0	2	43	20	27
3.	FC Luterbach a	11	7	2	2	39	21	23
4.	HSV Halten a	11	6	1	4	39	36	19
5.	FC Biberist a	11	5	1	5	30	32	16
6.	SC Blustavia a	11	5	0	6	35	23	15
7.	FC Lommiswil a	11	4	3	4	28	26	15
8.	FC Gerlafingen	11	5	0	6	39	44	15
9.	FC Rüttenen	11	4	2	5	27	37	14
10.	FC Bellach	11	3	0	8	24	53	9
11.	FC Selzach a	11	1	3	7	10	41	6
12.	FC Wacker Grenchen	11	1	1	9	22	44	4

Gruppe 2

1.	FC Härkingen a	11	9	2	0	41	19	29
2.	FC Hägendorf a	11	8	0	3	42	15	24
3.	FC Olten b	11	7	1	3	56	35	22
4.	SC Flumenthal	11	7	1	3	36	20	22
5.	FC Winznau a	11	7	0	4	33	19	21
6.	FC Olten a	11	7	0	4	48	35	21
7.	FC Schönenwerd	11	5	2	4	38	31	17
8.	FC Welschenrohr a	11	2	2	7	18	34	8
9.	FC Dulliken a	11	2	2	7	24	47	8
10.	FC Oensingen a	11	1	3	7	28	33	6
11.	SC Derendingen	11	1	3	7	12	34	6
12.	FC Biberist b	11	2	0	9	15	69	6

## Juniores D Stärkeklasse 2 - Frühjahrsrunde

### Gruppe 1

1.	FC Leuzigen	9	9	0	0	50	6	27
2.	FC Lommiswil b	9	7	0	2	57	26	21
3.	FC Zuchwil b	9	6	2	1	35	14	20
4.	SC Blustavia b	9	5	1	3	32	21	16
5.	FC Fulgor Grenchen	9	5	1	3	28	21	16
6.	FC Subingen b	9	4	0	5	35	26	12
7.	FC Bettlach b	9	2	2	5	21	37	8
8.	FC Post Solothurn	9	1	1	7	16	49	4
9.	FC Selzach b	9	1	1	7	12	63	4
10.	HSV Halten b	9	1	0	8	17	40	3

### Gruppe 2

1.	FC Niederbipp a	9	8	0	1	63	25	24
2.	FC Riedholz	9	6	1	2	60	19	19
3.	FC Attiswil	9	6	0	3	34	25	18
4.	FC Luterbach b	9	5	2	2	47	20	17
5.	SC Fulenbach b	9	5	1	3	36	28	16
6.	FC Wiedlisbach	9	5	0	4	33	34	15
7.	FC Subingen c	9	4	0	5	32	41	12
8.	FC Deitingen	9	2	0	7	30	34	6
9.	FC Biberist c	9	1	0	8	12	66	3
10.	FC Zuchwil c	9	1	0	8	9	64	3

### Gruppe 3

1.	FC Klus-Balsthal	8	7	0	1	49	24	21
2.	FC Härkingen b	8	5	2	1	36	23	17
3.	FC Kestenholz	8	5	1	2	46	17	16
4.	SC Fulenbach a	8	3	1	4	31	29	10
5.	FC Egerkingen	8	3	0	5	27	43	9
6.	FC Niederbipp b	8	3	0	5	27	43	9
7.	FC Mümliswil b	8	2	2	4	20	34	8
8.	FC Welschenrohr b	8	2	1	5	19	26	7
9.	FC Wolfwil	8	1	3	4	23	39	6
10.	FC Oensingen b	0	0	0	0	0	0	0

**R**

#### Gruppe 4

1.	FC Däniken-Gretzenbach	8	7	0	1	32	13	21
2.	FC Wangen b.O.	8	6	1	1	53	17	19
3.	FC Winznau c	8	4	2	2	27	17	14
4.	FC Dulliken b	8	4	0	4	27	24	12
5.	FC Olten c	8	3	1	4	27	20	10
6.	FC Hägendorf b	8	3	1	4	15	25	10
7.	FC Trimbach b	8	2	2	4	16	44	8
8.	FC Kappel	8	2	0	6	20	22	6
9.	FC Winznau b	8	1	1	6	11	46	4

#### Juniores E Stärkeklasse 1 - Frühjahrsrunde

##### Gruppe 1

1.	FC Subingen a	9	7	1	1	41	23	22
2.	FC Klus-Balsthal b	9	6	2	1	58	36	20
3.	FC Härkingen a	9	5	1	3	39	29	16
4.	FC Trimbach a	9	5	0	4	29	24	15
5.	FC Zuchwil a	9	4	0	5	43	30	12
6.	FC Olten b	9	3	2	4	27	32	11
7.	FC Mümliswil a	9	3	2	4	25	38	11
8.	SC Fülenbach b	9	2	4	3	24	22	10
9.	FC Welschenrohr a	9	2	2	5	30	49	8
10.	FC Winznau a	9	1	0	8	17	50	3

##### Gruppe 2

1.	FC Solothurn a	9	9	0	0	104	6	27
2.	FC Lommiswil a	9	6	0	3	31	29	18
3.	SC Blustavia a	9	5	2	2	32	25	17
4.	FC Grenchen a	9	5	1	3	50	35	16
5.	FC Olten a	9	5	0	4	31	46	15
6.	SC Derendingen a	9	4	2	3	30	20	14
7.	FC Wacker Grenchen	9	4	1	4	55	51	13
8.	FC Luterbach a	9	2	0	7	21	56	6
9.	FC Biberist a	9	1	0	8	24	66	3
10.	FC Bellach a	9	1	0	8	26	70	3

## Junioren E Stärkeklasse 2 - Frühjahrsrunde

### Gruppe 1

1.	SC Derendingen b	9	7	0	2	48	21	21
2.	FC Riedholz a	9	6	0	3	43	28	18
3.	FC Bettlach a	9	6	0	3	34	23	18
4.	FC Grenchen b	9	5	1	3	54	29	16
5.	FC Leuzigen a	9	4	2	3	42	33	14
6.	FC Subingen b	9	4	2	3	35	29	14
7.	FC Wangen a/A a	9	2	4	3	33	27	10
8.	FC Wiedlisbach a	9	3	1	5	26	40	10
9.	FC Niederbipp a	9	2	0	7	39	66	6
10.	SC Derendingen c	9	1	0	8	14	72	3

### Gruppe 2

1.	FC Wangen b.O. a	8	8	0	0	52	19	24
2.	FC Oensingen a	8	6	0	2	47	24	18
3.	FC Dulliken a	8	5	0	3	38	33	15
4.	FC Kestenholz a	8	3	2	3	34	36	11
5.	FC Härkingen c	8	3	2	3	27	33	11
6.	FC Egerkingen	8	3	1	4	40	37	10
7.	FC Däniken-Gretzenb. c	8	3	1	4	36	40	10
8.	FC Schönenwerd	8	1	0	7	30	54	3
9.	FC Wolfwil a	8	1	0	7	16	44	3
10.	FC Klus-Balsthal a	0	0	0	0	0	0	0

**R**

## Junioren E Stärkeklasse 3 - Frühjahrsrunde

### Gruppe 1

1.	FC Grenchen c	9	8	0	1	49	22	24
2.	FC Post Solothurn	9	7	1	1	54	19	22
3.	SC Blustavia b	9	5	1	3	55	54	16
4.	GS Italgrenchen	9	5	0	4	58	37	15
5.	FC Lommiswil b	9	5	0	4	40	36	15
6.	FC Bettlach b	9	4	1	4	47	50	13
7.	FC Bellach b	9	3	1	5	48	54	10
8.	FC Fulgor Grenchen	9	3	0	6	28	54	9
9.	FC Selzach	9	2	0	7	24	49	6
10.	FC Leuzigen b	9	1	0	8	19	47	3

### Gruppe 2

1.	FC Rüttenen	9	8	1	0	46	16	25
2.	FC Zuchwil b	9	6	1	2	53	21	19
3.	FC Gerlafingen a	9	6	1	2	54	30	19
4.	FC Deitingen	9	6	0	3	40	35	18
5.	HSV Halten a	9	5	1	3	38	29	16
6.	FC Biberist b	9	3	0	6	27	37	9
7.	FC Riedholz b	9	2	3	4	23	39	9
8.	HSV Halten b	9	2	2	5	38	48	8
9.	FC Lommiswil c	9	2	0	7	32	49	6
10.	SC Blustavia c	9	0	1	8	18	65	1

### Gruppe 3

1.	FC Solothurn b	9	9	0	0	92	24	27
2.	FC Oensingen b	9	8	0	1	71	18	24
3.	FC Gerlafingen b	9	5	1	3	79	48	16
4.	FC Hägendorf	9	5	1	3	64	43	16
5.	FC Wangen a/A b	9	4	2	3	36	41	14
6.	FC Luterbach b	9	3	1	5	34	67	10
7.	FC Subingen c	9	2	2	5	40	68	8
8.	FC Biberist c	9	2	1	6	25	49	7
9.	SC Fulenbach a	9	1	2	6	33	69	5
10.	FC Zuchwil c	9	0	2	7	22	69	2

### Gruppe 4

1.	FC Welschenrohr b	9	6	3	0	28	13	21
2.	FC Attiswil	9	6	0	3	52	41	18
3.	FC Wiedlisbach b	9	5	2	2	45	26	17
4.	SC Flumenthal	9	5	1	3	43	30	16
5.	FC Härkingen b	9	4	3	2	45	27	15
6.	FC Kestenholz b	9	4	0	5	55	34	12
7.	FC Mümliswil b	9	4	0	5	32	44	12
8.	FC Wolfwil b	9	3	1	5	26	39	10
9.	FC Niederbipp b	9	2	0	7	27	62	6
10.	SC Fulenbach c	9	1	0	8	24	61	3

### Gruppe 5

1.	FC Kappel a	9	8	0	1	59	26	24
2.	FC Winznau c	9	7	1	1	61	30	22
3.	FC Däniken-Gretzenb. a	9	5	1	3	58	46	16
4.	FC Däniken-Gretzenb. b	9	5	1	3	45	41	16
5.	FC Dulliken b	9	4	0	5	61	66	12
6.	FC Olten c	9	3	0	6	33	40	9
7.	FC Wangen b.O. b	9	3	0	6	35	48	9
8.	FC Kappel b	9	3	0	6	19	37	9
9.	FC Trimbach b	9	2	2	5	40	44	8
10.	FC Winznau b	9	2	1	6	26	59	7

### Juniorinnen B/9 Stärkeklasse 1 - Frühjahrsrunde

-

1.	FC Mümliswil	9	9	0	0	39	7	27
2.	FC Niederbipp	9	8	0	1	26	7	24
3.	FC Schönenwerd	9	5	1	3	37	12	16
4.	ESV Olten b	9	5	0	4	28	17	15
5.	FC Zuchwil	9	4	1	4	26	21	13
6.	ESV Olten a	9	4	0	5	30	16	12
7.	SC Fuluibach	9	4	0	5	27	25	12
8.	FFC Zuchwil 05	9	4	0	5	20	31	12
9.	SC Derendingen	9	1	0	8	13	30	3
10.	FC Klus-Balsthal	9	0	0	9	2	82	0

### Frauen 2. Liga

-

1.	FC Niederbipp	20	18	1	1	148	6	55
2.	FC Zuchwil	20	17	1	2	106	19	52
3.	ESV Olten	20	11	1	8	59	42	34
4.	SC Derendingen	20	7	1	12	30	44	22
5.	FC Däniken-Gretzenbach	20	4	0	16	22	95	12
6.	GS Italgrenchen	20	1	0	19	11	170	3

## Senioren Meister Frühjahrsrunde

-

1.	FC Subingen	9	8	0	1	35	10	24
2.	FC Welschenrohr	9	6	2	1	26	10	20
3.	FC Biberist	9	5	1	3	24	15	16
4.	FC Deitingen	9	4	2	3	24	16	14
5.	FC Bellach	9	4	2	3	23	17	14
6.	FC Däniken-Gretzenbach	9	4	2	3	21	23	14
7.	FC Egerkingen	9	2	3	4	12	25	9
8.	FC Kestenholz	9	1	4	4	14	26	7
9.	FC Härkingen	9	2	1	6	15	28	7
10.	FC Hägendorf	9	0	1	8	7	31	1

## Senioren Frühjahrsrunde

Gruppe 1

1.	FC Wacker Grenchen	8	5	1	2	29	11	16
2.	FC Zuchwil	8	5	1	2	24	8	16
3.	FC Lommiswil	8	4	2	2	14	8	14
4.	FC Luterbach	8	3	2	3	18	16	11
5.	FC Attiswil	8	3	2	3	14	18	11
6.	GS Italgrenchen	8	3	2	3	15	29	11
7.	FC Olten	8	2	3	3	6	10	9
8.	FC Wolfwil	8	1	3	4	13	19	6
9.	FC Winznau	8	1	2	5	13	27	5

Gruppe 2

1.	FC Post Solothurn	8	4	3	1	13	8	15
2.	FC Mümliswil	8	4	2	2	25	16	14
3.	FC Oensingen	8	4	1	3	23	16	13
4.	FC Klus-Balsthal	8	3	4	1	18	12	13
5.	FC Gerlafingen	8	3	3	2	18	19	12
6.	HSV Halten	8	3	2	3	12	9	11
7.	FC Kappel	8	3	2	3	19	20	11
8.	US Oltenese	8	1	2	5	18	28	5
9.	FC Fortuna Olten	8	1	1	6	11	29	4

### Veteranen Meister Frühjahrsrunde

-

1.	FC Bellach	16	12	1	3	45	22	37
2.	FC Biberist	16	12	0	4	45	17	36
3.	FC Dulliken	16	11	2	3	42	13	35
4.	FC Subingen	16	11	0	5	42	20	33
5.	FC Grenchen	16	5	4	7	25	30	19
6.	FC Deitingen	16	5	3	8	24	38	18
7.	FC Fulgor Grenchen	16	3	5	8	26	41	14
8.	FC Lommiswil	16	2	3	11	19	46	9
9.	FC Olten	16	1	2	13	8	49	5

### Veteranen Frühjahrsrunde

-

1.	FC Leuzigen	14	9	3	2	44	12	30
2.	FC Wangen a/A	14	8	5	1	49	19	29
3.	FC Trimbach	14	8	2	4	38	31	26
4.	FC Zuchwil	14	7	2	5	30	21	23
5.	FC Hägendorf	14	6	3	5	31	27	21
6.	FC Niederbipp	14	2	5	7	22	38	11
7.	FC Post Solothurn	14	3	2	9	23	44	11
8.	SC Flumenthal	14	1	2	11	12	57	5

V  
A

## **Cup-Sieger Saison 2006/2007**

Aktive	FC Hägendorf
Senioren	FC Subingen
Veteranen	FC Deitingen
Junioren A	FC Subingen
Junioren B	Regio Grenchen
Junioren C	FC Dulliken
Junioren D	FC Solothurn b
Juniorinnen B	FC Niederbipp

### **Zeichenerklärung:**

<b>R</b>	Rückzug
<b>V</b>	Verzicht Aufstieg
<b>A</b>	Aufsteiger
<b>ZA</b>	Zusätzlicher Aufsteiger (Verzicht bestehendes Team)
<b>FA</b>	Freiwilliger Absteiger

# Mitgliedschaft und Beteiligung

Sai- son	Ver- eine	NL	1. Liga	2. Inter	2. Liga	3. Liga	4. Liga	5. Liga	MG A	MG B	MG C	Jun A	Jun B	Jun C	Jun D	Jun E	Jun F	Sen	Vet	Frau en	Total
57/58	41		2		8	20	41	8	5			15	10	15							128
58/59	41		1		7	21	38	6	4			13	16	22							128
59/60	42		3		10	22	42		4			19	18	20							138
60/61	43		1		12	28	34		4			14	21	25							139
61/62	44		1		11	29	37		4			18	18	23				8			149
62/63	43		2		11	27	42		4			17	28	14				8			153
63/64	43		2		11	28	43		2			20	33	17				8			164
64/65	44		2		11	29	46		2			23	30	22				8			173
65/66	45		2		11	30	50		3			29	30	20				6			181
66/67	45		1		12	30	56		2			21	36	29				6			193
67/68	48		0		12	31	63		2			22	34	28				18			210
68/69	50		1		11	31	68		4			17	41	30				22			225
69/70	52		1		12	32	70		4			22	39	33				21			234
70/71	52		1		11	34	69		4			19	37	36				24			235
71/72	54		1		11	34	74		5	3		14	36	40				25			243
72/73	56		1		11	33	76		4	4		19	33	43	18			23			265
73/74	56		2		11	33	77		3	4		25	36	41	25	9		23			289
74/75	59		1		12	33	81		4	5		19	35	39	30	17		23			299
75/76	60		1		12	33	79		5	7	5	22	26	43	35	21		24			313
76/77	61		2		12	33	81		4	9	8	15	29	37	42	28		27			327
77/78	61		3		12	34	78		5	9	7	12	32	36	41	31		31			331
78/79	60		2		12	36	83		5	9	7	13	30	38	37	41		32			345
79/80	60		2		12	36	82		5	10	9	14	24	39	33	40		34			340
80/81	60		2		12	36	80		5	9	8	17	30	38	39	38		34			348
81/82	62		3		12	35	83		3	6	6	20	27	41	37	43		34			350
82/83	63		3		12	36	81		2	6	6	25	29	39	36	45		32			352
83/84	63		3		12	36	87		3	7	5	30	33	37	38	51		36			378
84/85	62		3		12	36	36	51	4	7	5	27	29	36	38	53		38			375
85/86	61		3		12	36	35	48	5	8	5	20	20	36	38	64	14	49			393
86/87	59		2		12	36	36	49	4	8	5	19	25	30	40	62	30	47			405
87/88	59		1		12	35	36	49	2	7	6	18	21	30	36	53	38	52			396
88/89	59		3		12	36	36	44	2	8	6	16	21	35	39	58	40	55			411
89/90	59		3		12	36	36	40	2	6	3	18	27	33	39	61	41	58			415
90/91	58		2		12	36	37	43	0	0	0	14	29	28	40	61	52	48			402
91/92	58		3		12	35	36	41	3	7	5	23	28	32	69	61	37	44			436
92/93	58		2		12	36	36	39	2	4	4	25	23	35	70	58	39	48			433
93/94	57		3		12	30	36	44	2	2	5	26	27	33	65	61	46	48			440
94/95	58		1		12	24	36	49	2	2	4	23	28	38	74	68	48	56			465
95/96	58		2		12	24	36	46	2	2	3	18	31	37	84	77	51	55			480
96/97	58		3		12	24	36	43	2	4	5	14	28	36	89	84	56	59			495
97/98	58		2		12	24	36	40	2	3	6	17	28	39	85	80	58	52			484
98/99	59		2		12	24	34	40	3	4	5	14	24	39	74	89	45	32	18		460
99/00	59	1	2		12	24	34	43	2	3	1	12	27	40	65	86	82	33	17		481
00/01	59	2	1	2	12	24	33	37	2	4	2	11	26	41	64	80	92	31	19		483
01/02	59	1	3	1	12	24	32	33	1	4	3	9	25	40	65	81	77	29	18		458
02/03	58	1	3	1	12	24	33	33	1	3	4	7	24	35	64	83	90	30	18		466
03/04	57	1	3	2	12	24	33	33	1	4	2	8	22	43	69	81	94	28	19		479
04/05	58	1	3	3	12	24	33	31	1	4	2	10	22	43	75	86	86	29	16		481
05/06	59	1	3	3	12	24	33	32	3	3	2	7	27	44	69	85	98	30	18	15	509
06/07	59	1	4	2	12	24	31	29	3	2	3	5	28	41	69	89	125	28	17	18	531

IR Interregional AI + II, BI + II, CI + II (bis 1995/96)  
 MG Meistergruppe (ab 1996/97)  
 2. Inter 2. Liga interregional (ab 2000/2001)  
 Frauen Frauen und Juniorinnen

